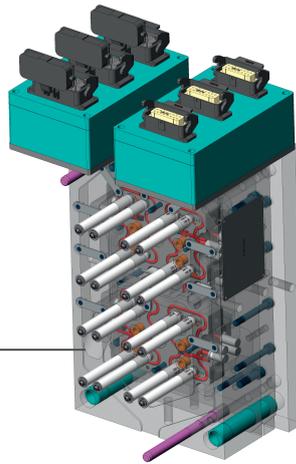


16-fach-Heißkanalsystem:

Synventive lieferte die Heiße Seite zur Produktion der Halteclipse. © Synventive



Halteclip: Verbindet Vlies und Haltegummis.

© Synventive



Mit austauschbarem Vlies: Die von der OKE-Gruppe entwickelte Mund-Nase-Maske.

© Synventive/OKE

Hygienisches Maskenkonzept

Die Maskenpflicht hat uns mittlerweile alle eingeholt. Unter hohem Zeitdruck hat auch die OKE-Group ein Maskenkonzept entwickelt, das für einen sicheren Basisschutz steht. Das Besondere daran: das Vlies kann einfach und schnell gewechselt werden, ein Auskochen der Maske ist nicht notwendig. In Sachen Heißkanal setzten die Werkzeugmacher auf Synventive.

Die Mund-Nase-Maske besteht dabei aus drei Komponenten: einem auswechselbaren Schutzvlies, zwei wiederverwendbaren Halteclipsen und den dauerhaften Haltegummis zum sicheren Befestigen der Maske vor Mund und Nase. Für dieses Masken-Konzept konnten die Fertigungskomponenten in aller kürzester Zeit entwickelt und zur Produktionsreife gebracht werden.

Heißkanallieferung in Rekordzeit

Die Spritzgießwerkzeuge sind im Tochterunternehmen der OKE Gruppe, der Alhorn GmbH & Co KG mit Sitz in Lübbecke, konzipiert und gefertigt worden.

Neben dem Formenbau wird dort auch eine Inhouse Spritzgießproduktion unterhalten. Synventive Molding Solutions gab stolz bekannt, die dafür benötigte Heißkanaltechnologie in Rekordzeit geliefert zu haben.

„Um unsere Fertigung prozesssicher an den Start gehen zu lassen, haben wir uns bei der wesentlichen Komponente des Spritzgießprozesses – der Heißkanaltechnologie – auf unseren langjährigen und zuverlässigen Partner Synventive aus Bensheim verlassen. Innerhalb von nur einem Werktag konnte der Lieferant uns auf der Basis unseres Werkzeugkonzeptes komplette 3D-Heißkanal-Konstruktionsdaten inklusiver heißer Seite zur Verfügung stellen, sodass wir ohne Zeitverluste in die Endfertigung der Werkzeuge gehen konnten“, so André Stockmann, Geschäftsführer von Alhorn. Stockmann betonte weiter, dass die Kommunikation zwischen den Entwicklungsabteilungen und dem Synventive-Engineering nahezu in Echtzeit und so reibungslos lief, dass selbst die engsten Terminpläne eingehalten werden konnten.

Komfortabel: Heiße-Seiten-Konzept

Unter dem hohen Zeitdruck hat der Heißkanalhersteller nicht nur das passende 16-fach HK-System für die medizinischen Kleinbauteile entwickelt, sondern es auch für OKE komfortabel in ein Heiße-Seiten-Konzept umgesetzt. Die Produktion der Mund-Nase Masken lief in der OKE-Group in der ersten Aprilhälfte an.

Um die unterschiedlichen Bedarfsgruppen mit diesen Mund-Nase Masken zu versorgen, wird OKE die Qualitätskontrolle und Endkonfektionierung direkt im Hause vornehmen. ♦

Info

Anwender

Alhorn GmbH & Co KG
www.alhorn.de

OKE Group GmbH
www.oke-group.com

Hersteller

Synventive Molding Solutions GmbH
www.synventive.com